Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 16 (1940)
Heft: 10

Rubrik: Schach

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SCHACH

Redigiert von Schachmeister H. Grob, Zürich.

Interessante Partien vom Schachturnier in Zürich

(15. Februar bis 10. März 1940.)

Verteidigung ohne Gegenangriff führt zum Verlust

Weiß: **Renner** Schwarz: **Weiß**

Sizilianische Verteidigung

1. e4, c5 2. Sf3, d6 3. Lc4
Gewöhnlich wird hier d4 oder Sc3 gespielt.

3. . ., e6 4. c3
Gestattet dem Gegner den Durchbruch mit d5, doch verzichtete dieser auf den naheliegenden Zug und verharrte lieber in einer absoluten Verteidigungsstellung. Wie die Folge zeigt, wird ihm diese Anschauung zum Verhängnis.

4. . ., a6
Richtig war Sc6 mit Druck auf d4.

5. a4! Sc6 6. d3, h6 7. 0—0, Sf6 8. h3, Le7 9. Lf4, e5?
Damit entschwindet jede Möglichkeit für den längst fälligen Bauernvorstoß d5, der sich gerade im jetzigen Moment als sehr geeignet erwiesen hätte. Zum Beispiel: 9. . ., d5, 10. e×d5, e×d5, 11. La2 oder Lb3, Le6 mit gesicherter Position.

10. Lg3, 0—0
Sh5 ist wegen S×e5 unzulänglich.

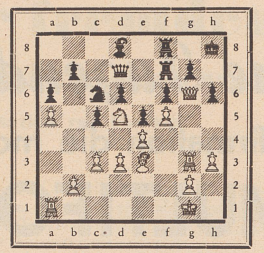
11. Sh2, Le6 12. Sd2, Dd7 13. f4, Sh7 14. f5, L×c4 15. S×c4, Dc7 16. a5, Tad8 17. Sb6, Sf6
Falls S×a5?, so Sd5 mit Figurgewinn.

18. Sg4, S×g4
Nicht Sh5 wegen S×h6+ nebst D×h5.

19. D×g4, f6
Es drohte f5—f6, L×f6, T×f6!

20. Tf3, Tf7 21. Lf2, Te8
Dringend nötig war Lf8, um zu Se7 zu kommen.

22. Le3, Kh8 23. Dg6! Ld8 24. Sd5, Dd7 25. Tg3, Tef8?
Beschleunigt das Ende. Jetzt ist L×h6 zulässig, weil auf g×h6, D×h6+, Th7, D×f8 ‡ folgt. (Siehe Diagramm.)



26. L×h6, Te8 27. Le3, Kg8 28. Tg4, Kf8
Se7 ist wegen S×f6+ falsch.

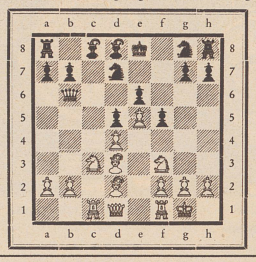
29. Th4! Se7 30. Th8+, Sg8 31. Dh7!
Gegen diese Drohung gibt es keine Rettung mehr. Die eingeschnürte Verteidigungsstellung wird Schwarz zur Falle.

Ein alter Trick gelingt

Weiß: **Nüßle** Schwarz: **Bulliard**

Französische Partie

1. e4, e6 2. d4, c6 3. e5, d5 4. Ld3, Sd7 5. Sf3, Db6 6. 0—0, c5 7. c3, c×d4
Gibt den letzten Trumpf aus der Hand, da Weiß nun jeder Belästigung am Damenflügel enthoben ist und sich dem Angriff auf der Königsseite widmen kann. Nötig war Le7 mit baldigem f5 od. f6.



8. c×d4, Le7 9. Sc3, f5 10. Ld2, Ld8 11. Tc1, D×b2?
Immer wieder erliegt man den Lockungen des schon rühmlich bekannten Bauernopfers b2. Schwarz mußte a6 ziehen, um auf Sa4 ein Fluchtfeld für die Dame zu besitzen. (Siehe Diagramm.)

12. Sb5!
Offen droht Sd6+ mit Figurgewinn, versteckt lauert aber Damengewinn.

12. . ., D×a2 13. Ta1, Db2 14. Lc3, D×a1
Der Fang ist geglückt.

15. Sd6+, Kf8 16. L×a1, Se7 17. Sg5, Sc6 18. S×e6+, Ke7 19. S×g7.
Schwarz gab auf.

Eine ungewöhnliche «Springerarbeit»

Weiß: **Schneider** Schwarz: **Grob**

Holländische Verteidigung

1. d4, f5 2. Sf3, e6 3. d5
Ungebräuchlich. Ueblich ist c4.

3. . ., Ld6 4. Dd3
Belanglos. In Frage kam c4 und falls e5, so c5, L×c5 und S×e5.

4. . ., Sf6 5. Sc3, Sa6 6. d×e6, d×e6 7. Sb5, Se4 8. S×d6+, c×d6 9. Sd2
Auf Db5+ kommt Schwarz mit Ld7, D×b7, Sc5, Db4, Tb8 zu scharfem Angriff.

9. . ., Sc5 10. Df3, 0—0 11. b4!? Df6! 12. Tb1, S×d2 13. L×d2, Se4 14. Db3, f4! 15. h4?
Verhindert zwar Dh4, aber nicht Dd4. Weiß ist bereits in einer mißlichen Lage. Auf 15. e3 folgt f3, worauf g×f3 wegen der Doppeldrohung nicht geschlagen werden darf. Schlecht ist auch 15. f3 wegen Dh4+, g3 und S×g3! Erzwungen war 15. Dd3.

15. . ., Dd4! 16. Dd3, D×f2+ 17. Kd1, Sg3 18. Le1
Was sonst? Eine Figur geht auf jeden Fall verloren.

18. . ., S×h1 19. e4, f×e3 i. V. 20. L×f2, S×f2+
Der Springer hat wirklich volle Arbeit geleistet. Mit dem Rückgewinn der Dame ist der Kampf entschieden.

21. Ke2, S×d3
Weiß gab auf.

Cachets von Dr. Faivre
unübertroffen bei:
Kopfweh
Zahnweh
Rheumatismen
Neuralgien
und anderen Schmerzen
12 Cachets Fr. 2.–
1 Cachet 0.20
in allen Apotheken

Angehörigen und Freunden im Ausland ist die «Zürcher Illustrierte» jede Woche ein neuer Gruß aus der Heimat. Bitte, machen Sie ihnen diese Freude. **Auslandspreise:** Jährl. Fr. 18.35 bzw. Fr. 21.45, halbj. Fr. 9.50 bzw. Fr. 11.05, vierteli. Fr. 4.95 bzw. Fr. 5.80

Die echten
VALDA
lindern den Husten
DIE METALLDOSE 1 FR. 10

Neurasthenie
Nervenschwäche der Männer, verbunden mit Funktionsstörungen und Schwinden der besten Kräfte. Wie ist dieselbe vom Standpunkte des Spezialarztes ohne wertlose Gewaltmittel zu verhüten und zu heilen. Wertvoller Ratgeber für jung und alt, für gesund und schon erkrankt, illustriert, neubearbeitet unter Berücksichtigung der modernsten Gesichtspunkte. Gegen Fr. 1.50 in Briefmarken zu beziehen von **Buchhandlung Ernst Wurzel, Zürich 6/247**

Gütermanns Nähseide
für Qualitätsarbeit.
Grösste Farbenauswahl.
Achten Sie auf die Schutzmarke:
GÜTERMANNS NÄHSEIDEN A.-G. ZÜRICH
FABRIKATION IN BUOCHS AM VIERWALDSTÄTTERSEE
EINZIGE SCHWEIZERISCHE NÄHSEIDENFABRIK MIT EIGENER SPINNEREI